

# Anmeldung Plug-In-Solaranlagen (Mikro-PV-Anlagen)



für den Anschluss und Betrieb einer Stromerzeugungseinrichtung in der Kundenanlage mit einer maximalen Gesamtanschlussleistung  $S_{Amax} \leq 600 \text{ VA}$  je Anschlussnutzeranlage im Parallelbetrieb mit der öffentlichen Stromversorgung, nach Vorgaben der DIN VDE 0100-551, DIN VDE 0100-551-1 und VDE-AR-N 4105:2018-11

## Anschlussnutzer:

Vorname, Name oder Firma \_\_\_\_\_ Telefon/E-Mail \_\_\_\_\_  
Straße/ Hausnummer \_\_\_\_\_ PLZ/ORT \_\_\_\_\_

## Anschlussort:

Straße/ Hausnummer \_\_\_\_\_ PLZ/ORT \_\_\_\_\_ Zusatz (z.B. Etage) \_\_\_\_\_

## Erzeugungsanlage:

Mikro-PV-Anlagen (Plug-In-Solaranlage)  andere Anlagentypen: \_\_\_\_\_

Hersteller \_\_\_\_\_ Typenbezeichnung \_\_\_\_\_  
Anzahl \_\_\_\_\_ Stück \_\_\_\_\_ Watt \_\_\_\_\_ Watt \_\_\_\_\_  
Einzelleistung \_\_\_\_\_ angeschlossene Gesamtleistung \_\_\_\_\_

**Folgende Anlagen und Nachweise sind dieser Anmeldung beizufügen:**

Produktdatenblatt  Konformitätsnachweis / Unbedenklichkeitsnachweis

## Zähleinrichtung:

**Stromerzeugungseinrichtungen dürfen nur an einem Zähler mit Rücklaufsperrung betrieben werden!**

Folgendes Symbol muss auf dem Zähler vorhanden sein:



Zählerwechsel erforderlich:

Ja  Nein, Zähler mit Rücklaufsperrung ist vorhanden / **Bitte Foto vom Zähler beifügen!**

vorhandener Zähler: \_\_\_\_\_ kWh \_\_\_\_\_  
Zählernummer \_\_\_\_\_ Zählerstand \_\_\_\_\_ abgelesen am \_\_\_\_\_

Messstellenbetreiber:  Stadtwerke Bernau GmbH  
 anderer Messstellenbetreiber: \_\_\_\_\_

## Voraussetzung für die Inbetriebsetzung:

- Der Stromerzeugungseinrichtung entspricht dem aktuellen Stand der Technik und den geltenden Normen des VDE (Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e.V.).
- Der Anschluss und Betrieb der Stromerzeugungseinrichtung erfolgt über eine fest angeschlossene oder über eine spezielle Energiesteckvorrichtung (z.B. nach Vornorm VDE V 0628-1) unter Berücksichtigung der Anforderung nach DIN VDE 0100-551; DIN VDE V 0100-551-1; VDE-AR-N 4105 sowie DIN VDE 0100-712 bei PV-Erzeugungseinrichtungen.
- Für die erzeugte Energie aus der Stromerzeugungseinrichtung wird kein Vergütungs- oder Förderanspruch nach dem EEG oder KWG-G geltend gemacht.
- Eine Stromeinspeisung in das öffentliche Stromverteilungsnetz der Stadtwerke Bernau wird vom Anschlussnutzer nicht beabsichtigt. Die selbst erzeugte Energie wird ausschließlich für den Eigenverbrauch genutzt.
- Durch geeignete Maßnahmen wird sichergestellt, dass von der Stromerzeugungseinrichtung (Eigenanlage) keine schädlichen Rückwirkungen in das Elektrizitätsversorgungsnetz ausgehen (§ 19 Abs. 3 Satz 2 NAV)
- Die maximale Leistung von 600VA wird nicht überschritten und es werden keine weiteren Stromerzeugungsanlagen betrieben.
- **Hinweis:** Stromerzeugungsanlagen sind gemäß den Meldepflichten, die sich aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) bzw. Marktstammdatenregisterverordnung (MaStRV) ergeben, im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur zu registrieren!

**Vor der Inbetriebnahme der Stromerzeugungseinrichtung empfehlen die Stadtwerke Bernau GmbH, dass die Kundenanlage durch einen eingetragenen Elektroinstallateur überprüft wird!**

Stempel und Unterschrift des Elektroinstallateurs (optional): \_\_\_\_\_

Bestätigung der Angaben durch Anlagenbetreiber

Zustimmung des Grundstückseigentümers

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Anlagenbetreiber \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Grundstückseigentümer \_\_\_\_\_